



## Installationsanleitung pit 6.xx

Wir freuen uns über Ihre Entscheidung pit CAD in Ihrem Hause einzusetzen. Die nachfolgende Beschreibung hilft Ihnen, die Software von der CD zu installieren. Bei Update der Software erhalten Sie ebenfalls eine Vollversion. Lesen Sie dazu bitte auch im Anhang die letzten Seiten.

# Inhalt

---

<b>1</b>	<b>pit installieren</b> .....	<b>4</b>
1.1	Voraussetzung der Installation .....	4
1.2	Starten der Installation.....	4
1.3	Alternative Installationsvarianten.....	5
1.3.1	Über den Explorer.....	5
1.3.2	Über den Befehl „Ausführen“ .....	6
1.3.3	Über den Bereich Software.....	6
<b>2</b>	<b>pit – Setup Durchführung</b> .....	<b>7</b>
<b>3</b>	<b>Bekannte Probleme, Fragen und Anpassungen</b> .....	<b>13</b>
3.1.1	Allgemein .....	13
3.2	Hardwarlock.....	15
3.1.2	Kontrolle des Hardwarelock / Dongle .....	16
3.1.3	Installation des USB – Dongle -Treibers.....	16
3.2	pit Netzinstallation.....	20
3.3	Update der Software.....	22

# 1 pit installieren

---

Legen Sie die CD „pit 6.xx“ in Ihr CD-ROM Laufwerk ein und stecken Sie, sofern vorhanden, den Dongle (Hardware - Lock / Kopierschutzmodul) auf die parallele Schnittstelle (Druckeranschluss) Ihres Computers. Falls ein Drucker/Plotter angeschlossen ist, sorgen Sie bitte dafür, dass dieser eingeschaltet ist wenn Sie pit installieren bzw. später bedienen.

**Achtung:** Vermeiden Sie den Anschluss von anderen externen Geräten auf der Schnittstelle des Dongles (z.B. externer Brenner oder Bandlaufwerke). Hierdurch kann es zu Beschädigungen am Dongle kommen.

## 1.1 Voraussetzung der Installation

---

Voraussetzung für eine erfolgreiche lauffähige Installation ist die korrekte Installation und Lauffähigkeit Ihrer jeweiligen AutoCAD / ADT - Version.

Die Version pit 6.xx unterstützt die folgenden AutoCAD Versionen:

- AutoCAD 2002
- AutoCAD 2004
- ADT 3.3
- ADT 2004

Zum Anpassen an Ihre jeweilige ADT - Version lesen Sie bitte auch den Anhang.

## 1.2 Starten der Installation

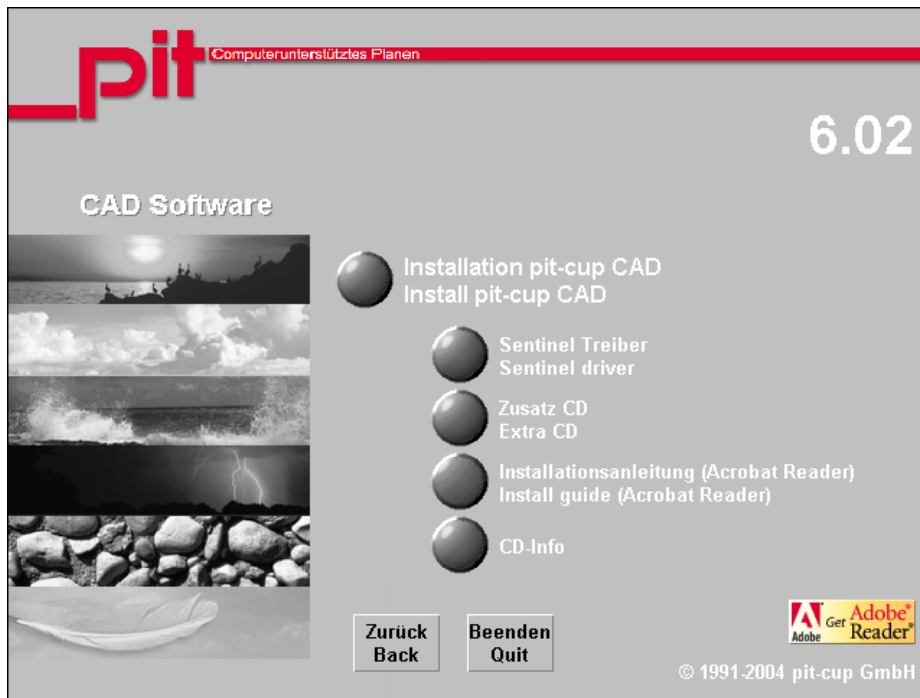
---

**!! Beenden Sie bitte vor der Installation alle laufenden Anwendungen!!**

Normalerweise startet die Installation automatisch nach dem Einlegen der CD in das CD-ROM Laufwerk und folgendes Bild erscheint.



Über die Anwahl der Schaltfläche „Weiter“ gelangen Sie zur Auswahl der Installationsvarianten.

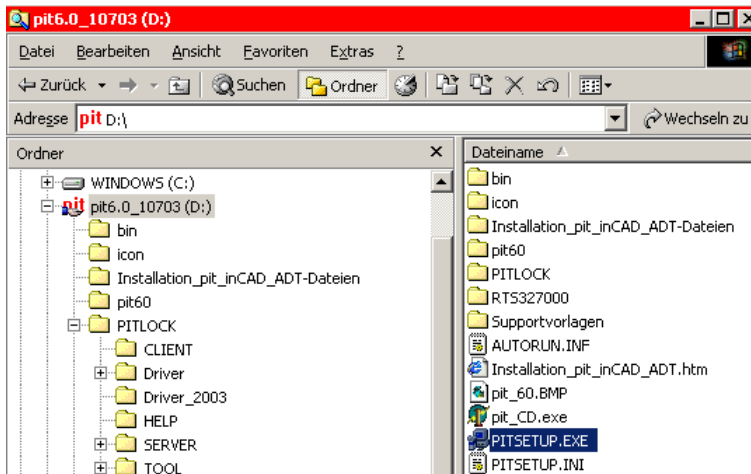


Wählen Sie die entsprechende von Ihnen gewünschte pit Version pit 6.xx. Sollte dieses automatische Ausführen von der CD nicht funktionieren, bzw. in Ihrem System ausgeschaltet sein, stehen Ihnen folgende Alternativen zum Starten der Installation zur Verfügung.

## 1.3 Alternative Installationsvarianten


### 1.3.1 Über den Explorer

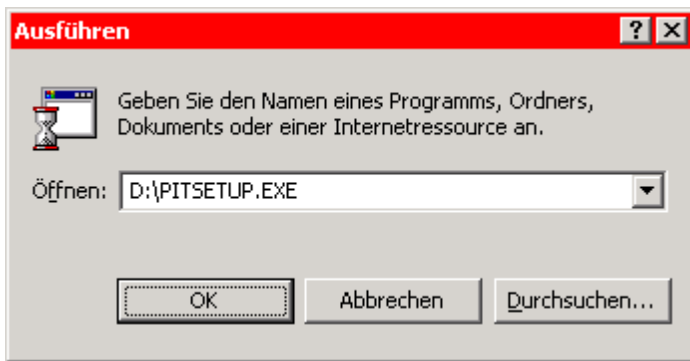
Starten Sie den Explorer Ihres Betriebssystems. Wählen Sie die Datei „PITSETUP.EXE“ wie abgebildet aus und starten Sie anschließend das Setup-Programm über einen Doppelklick.



### 1.3.2 Über den Befehl „Ausführen“

---

Durch Anwahl von „Start“  Menüpunkt „Ausführen“ gelangen Sie zur Auswahl des Setup - Programms „PIT-SETUP.EXE“, welches Sie über Ihr entsprechendes Laufwerk finden.




Über die Schaltfläche „Durchsuchen“ wählen Sie das Setup-Programm „PITSETUP.EXE“ aus.



Über die Schaltfläche „OK“ starten Sie die Installation.

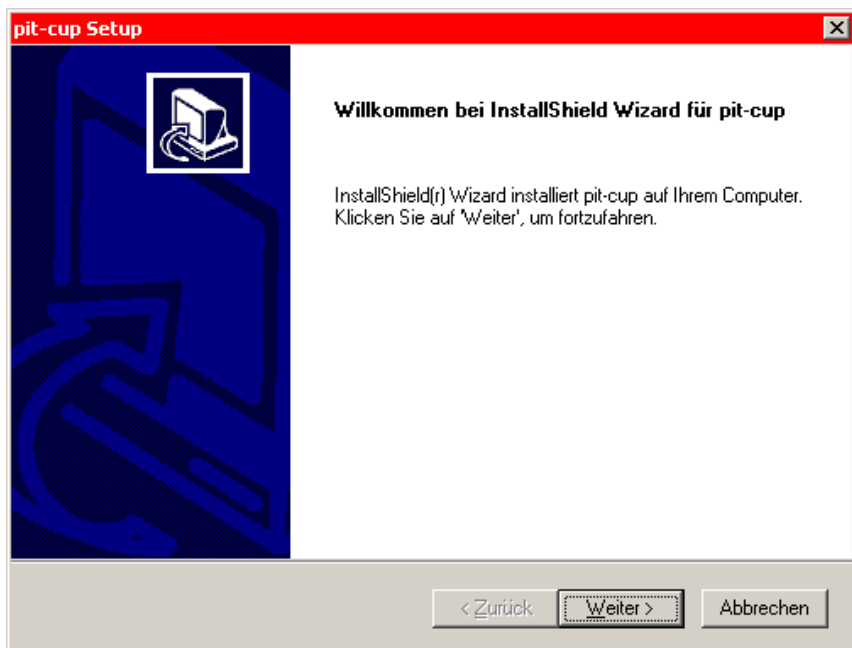
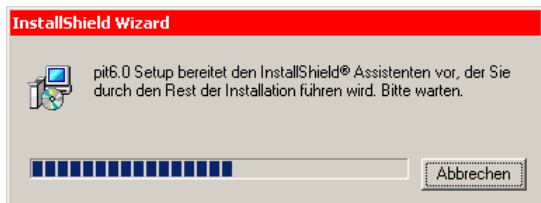
### 1.3.3 Über den Bereich Software

---

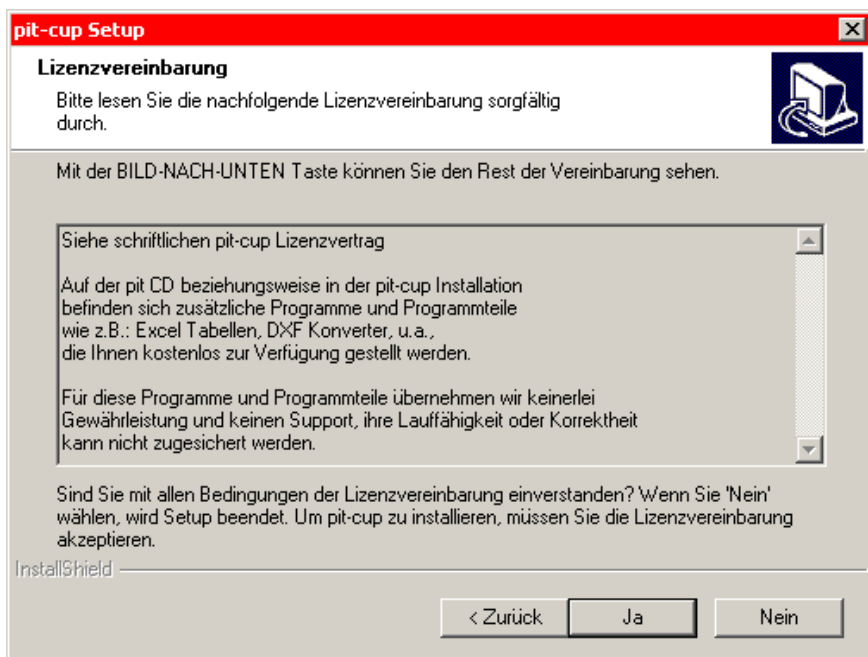
Durch Anwahl von „Start“  Menüpunkt „Einstellungen“ „Systemsteuerung“ können Sie durch Doppelklick auf das Symbol „Software“ die Installation starten. Über die Schaltfläche „Neue Programme hinzufügen“ können Sie im weiteren den Instruktionen folgen.

## 2 pit – Setup Durchführung

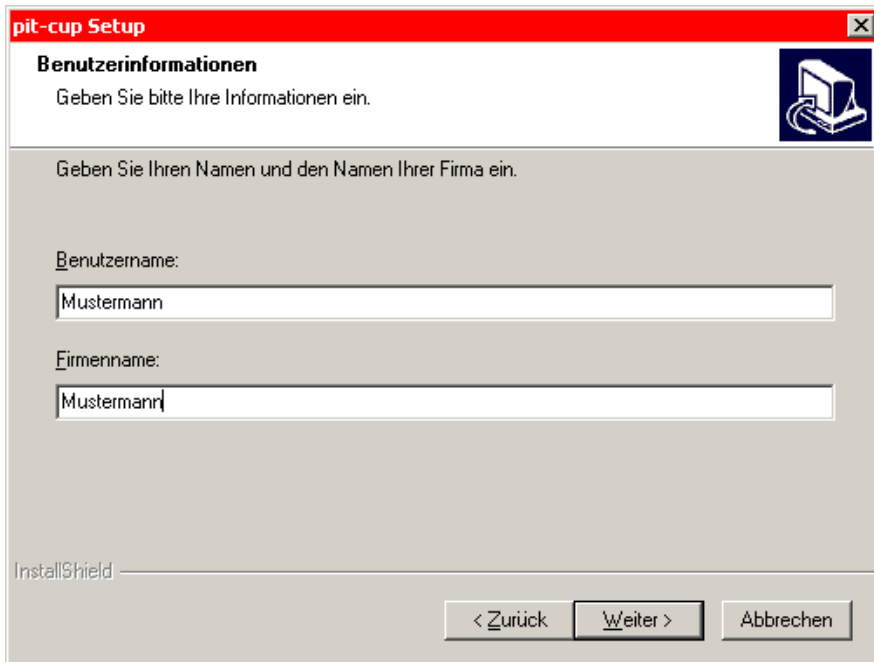
Der pit Setup Assistent erscheint bei allen vorangegangenen Varianten des Aufrufes und wird Sie nun wie abgebildet durch die Installation führen. Lesen Sie die gegebenen Hinweise in den jeweiligen Dialogboxen bitte aufmerksam.



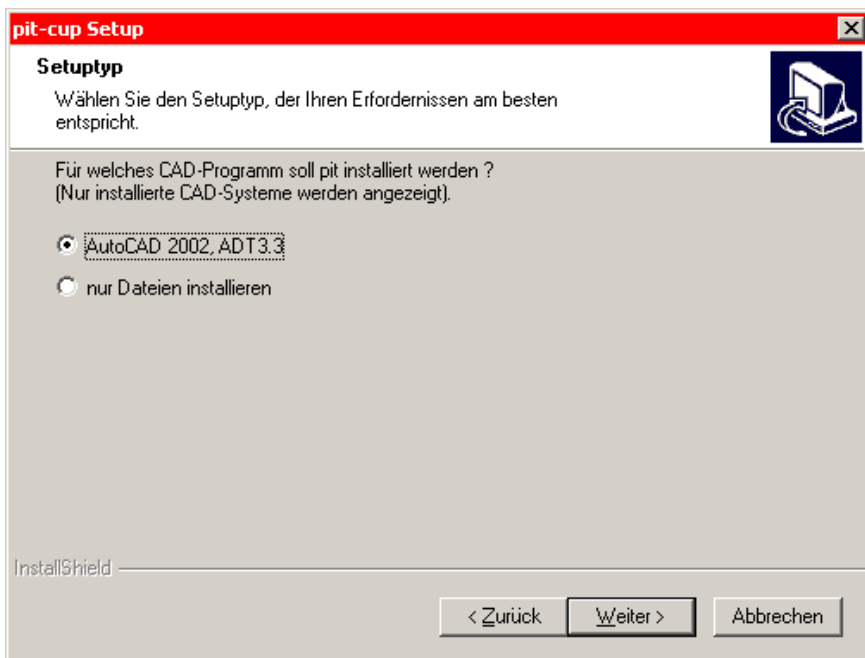
Über die Schaltfläche „Weiter“ fahren Sie in der Installation fort.



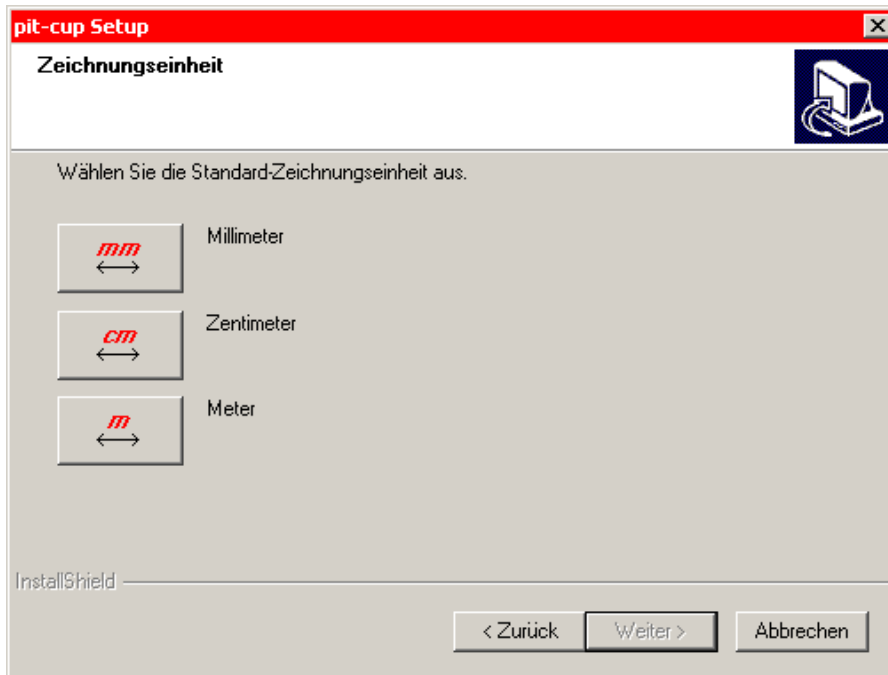
Über die Schaltfläche „Ja“ bestätigen Sie Ihre Zustimmung zu den Software-Lizenzvereinbarungen und fahren in der Installation fort. Der Lizenzvertrag befindet sich im pit Installationspaket.



Geben Sie hier bitte Ihre Daten ein. Über die Schaltfläche „Weiter“ fahren Sie in der Installation fort.

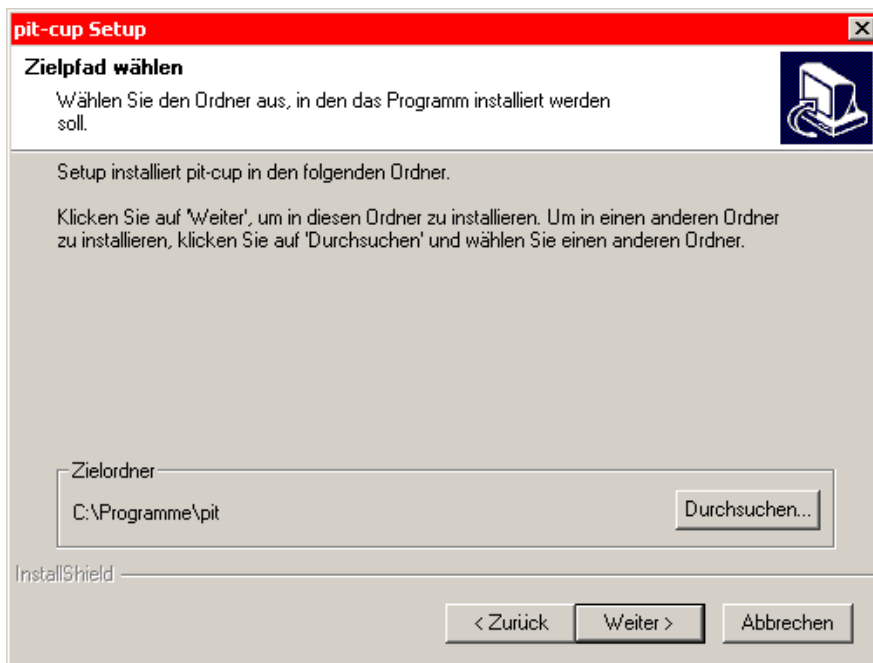


Wählen Sie für Ihre pit – cup 6.xx Installation die bei Ihnen installierte AutoCAD- bzw. ADT Installation aus. Mit der Option „nur Dateien installieren“ können Sie sich für eine Installation der Programmdateien entscheiden wobei keine Programmeinträge z.B. im Programmordner vorgenommen werden. Über die Schaltfläche „Weiter“ fahren Sie in der Installation fort.

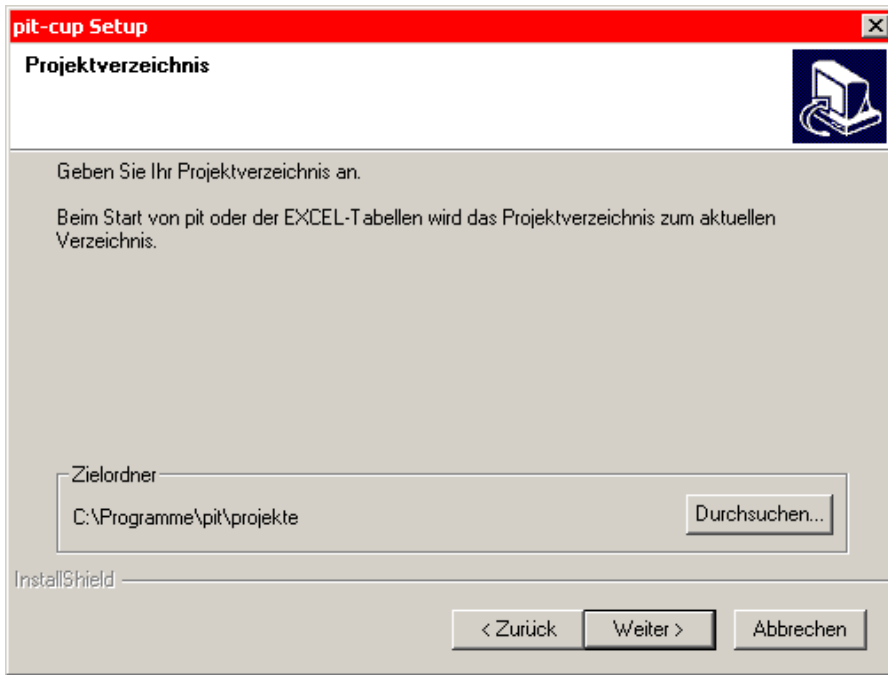


Wählen Sie die von Ihnen bevorzugte Planungseinheit aus. Alle Angaben im Programm werden später in dieser Einheit interpretiert.

Bitte beachten Sie, dass in einem Unternehmen die Arbeit in unterschiedlichen Einheiten nicht empfohlen wird. Die Planungseinheit kann auch nach der Installation, durch einen Administrator, dauerhaft geändert werden.

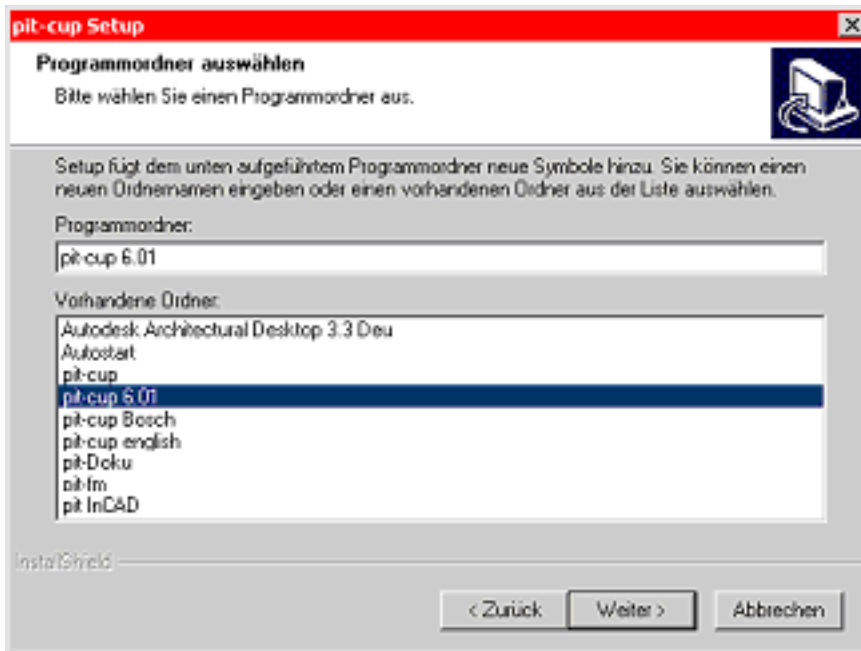


Wählen Sie abhängig von Ihren Gegebenheiten ggf. ein anderes Installationsverzeichnis aus. Beachten Sie bei der Wahl des Installationsverzeichnisses, dass der Verzeichnisname kein Leerzeichen aufweist. Über die Schaltfläche „Weiter“ fahren Sie in der Installation fort.

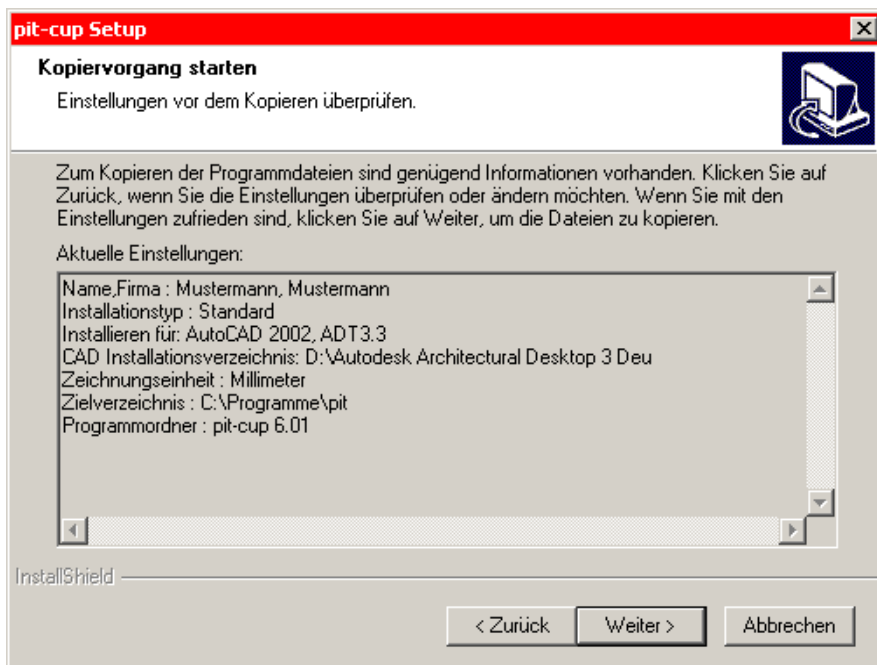


Wählen Sie abhängig von Ihren Gegebenheiten ggf. ein anderes Projektverzeichnis aus. Dieses entspricht dem Hauptverzeichnis in dem Sie Ihre Projektdaten vorzugsweise ablegen wollen.

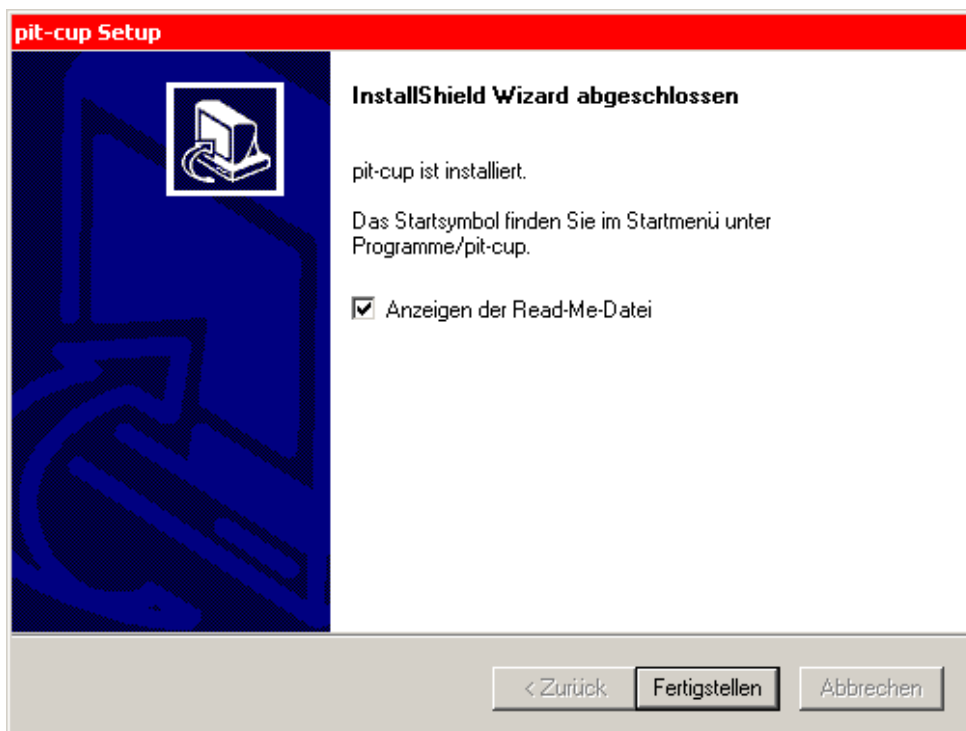
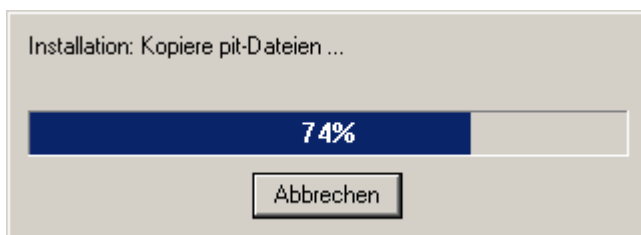
Anmerkung: Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung eines Netzwerkpfades an dieser Stelle u.U. zu Verzögerungen in der Zeichnungsbearbeitung kommen kann. Wir empfehlen den Zielordner mit einem lokalen Laufwerk anzugeben. Über die Schaltfläche „Weiter“ fahren Sie in der Installation fort.



Wählen Sie hier ggf. einen anderen Programmordner aus. Mit diesem entscheiden Sie sich für die Auflistung der pit Programme in einer vorhandenen bzw. anders benannten Programmgruppe. Über die Schaltfläche „Weiter“ fahren Sie in der Installation fort.



Bevor die Installation gestartet wird, können Sie die gewählten Optionen kontrollieren, ggf. über die Schaltfläche „Zurück“ zurückgehen und Optionen ändern. Über die Schaltfläche „Weiter“ starten Sie in der Installation mit dem Kopieren der Daten auf Ihren Rechner.





Sie haben die Auswahl die Installation mit dem Anzeigen der „Read-Me-Datei“ zu beenden, oder diesen Schritt zu überspringen. In jedem Falle beenden Sie über die Schaltfläche „Fertigstellen“.

Damit ist die Installation beendet. Die erforderlichen Komponenten wurden installiert.

Wir empfehlen im Anschluss nach der Installation den Computer neu zu starten.

**Anmerkung:** Die Installation erfordert nach dem ersten Start das Entpacken von Archiven, welches automatisch erfolgt.

Anschließend können Sie pit über den erstellten Eintrag „pit“  starten. Sie finden den Aufruf unter „Start“  „Programme“ und Auswahl der von Ihnen gewählten Programmgruppe (z.B. Vorgabe „pit-cup“).

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Installation und bei der Arbeit mit den Produkten aus dem Hause pit-cup.

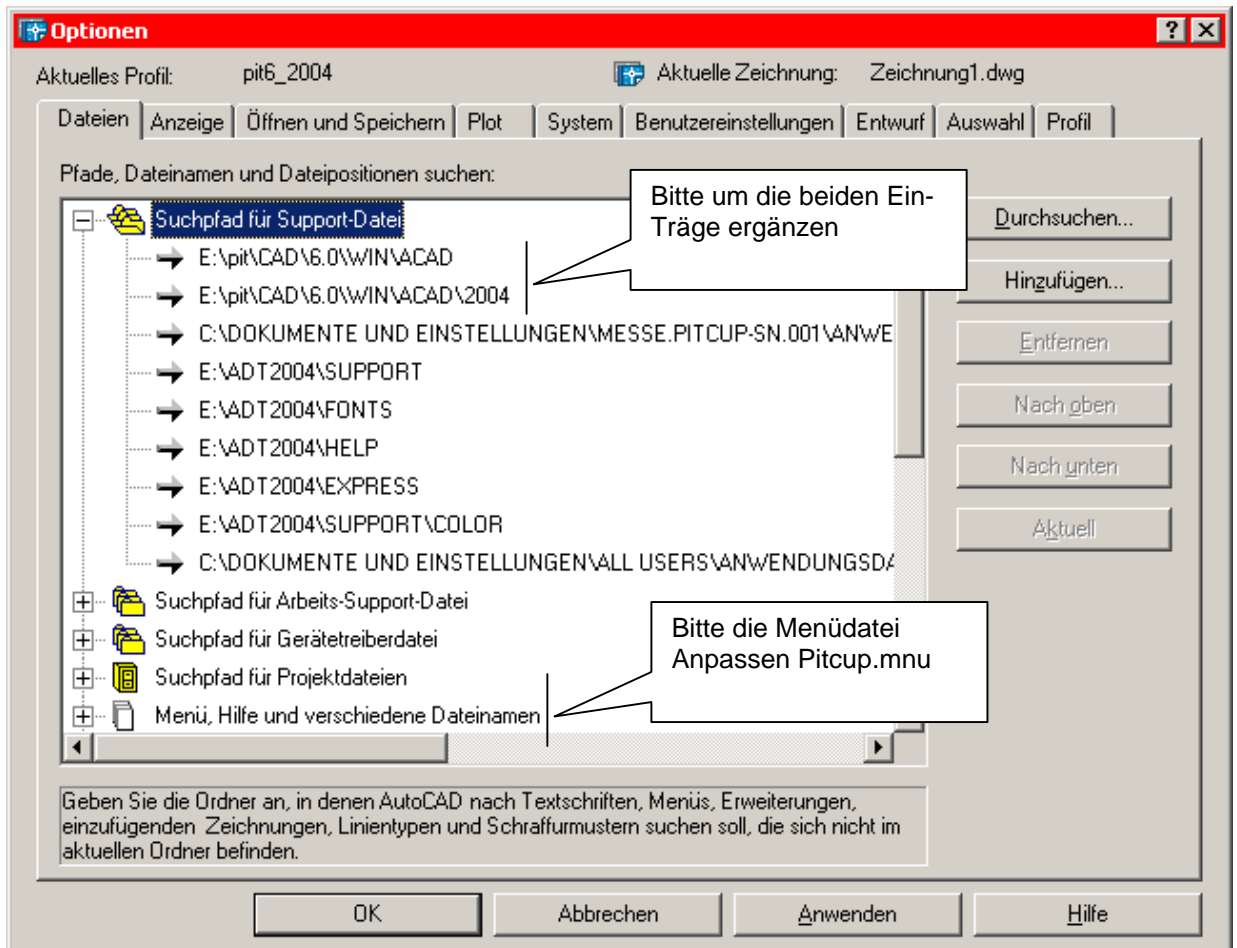
Bei auftretenden Fragen wenden Sie sich bitte an den Technischen Support  
Tel. 06221-5393-20

## 3 Bekannte Probleme, Fragen und Anpassungen

### 3.1.1 Allgemein

**Frage:** Wir haben AutoCAD - bzw. ADT - und pit ohne Probleme installiert. Trotzdem startet pit ohne seine eigenen Menüs zu laden. Es erscheinen lediglich die AutoCAD Befehle. Was können wir tun?

**Antwort:** Starten Sie pit und überprüfen Sie die Suchpfade für Support-Datei bzw. die eingestellte Menüdatei. Sie gelangen in die entsprechende Dialogbox, indem Sie an der Befehlszeile „Voreinstellungen“ oder „Optionen“ eintippen und mit RETURN die Eingabe bestätigen. Folgende Dialogbox erscheint.



Über die Schaltfläche „Hinzufügen...“ ergänzen Sie die beiden fehlenden Einträge an die Position 1 + 2. Um Schreibfehler bei den Ergänzungen zu vermeiden, sollten Sie zur Eingabe die Option [ Durchsuchen... ] verwenden. Die Voreinstellungen müssen, bis auf die Laufwerksangabe, wie oben abgebildet, aussehen. Zusätzliche Suchpfade sind möglich. In diesen Pfaden sind persönliche Einstellungen abgespeichert.

Die Suchpfade sind von folgendem Typ und bereits vorhanden:

- C:\Dokumente und Einstellungen\{Benutzerprofilname}\Anwendungsdaten\Autodesk\Autodesk Architectural Desktop 2004\R16.xx\deu\support
- C:\Dokumente und Einstellungen\All Users\Anwendungsdaten\Autodesk\Autodesk Architectural Desktop 2004\R16.xx\deu\Layers

Die Reihenfolge der Suchpfade ist zwingend einzuhalten.

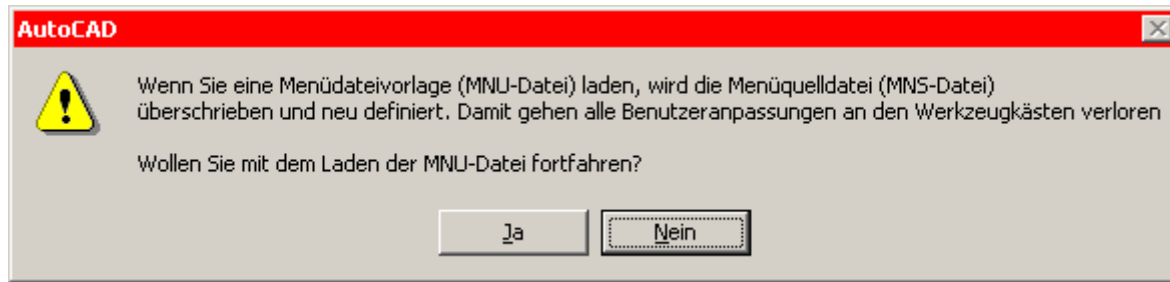
Bei einer handschriftlichen Ergänzung der Einträge müssen die Suchpfade vermutlich um die richtige Laufwerksangabe korrigiert werden. Dafür müssen Sie den Pfad angeben, in dem Sie während der Installation den Zielordner „pit“ angelegt haben.

Achten Sie auf die Reihenfolge der Einträge. Mit den Schaltflächen [ Nach oben ] bzw. [ Nach unten ] können Sie die Position des jeweiligen markierten Suchpfades ändern.

Bei der Anpassung der Menüdatei können Sie ebenfalls wieder den Button [ Durchsuchen... ] verwenden. Aus den zur Verfügung stehenden Menüdateien, wählen Sie die Datei „pitcup.mnu“.

**Anmerkung:** Die Abbildung zeigt die Einstellungen für die Installation von pit 6.xx für ADT 2004. Einstellungen für die anderen AutoCAD/ADT Programmversionen entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Über die Schaltfläche "Anwenden" machen Sie die Ergänzungen dem Profil bekannt und verlassen die „Voreinstellungen“ über die Schaltfläche „OK“.



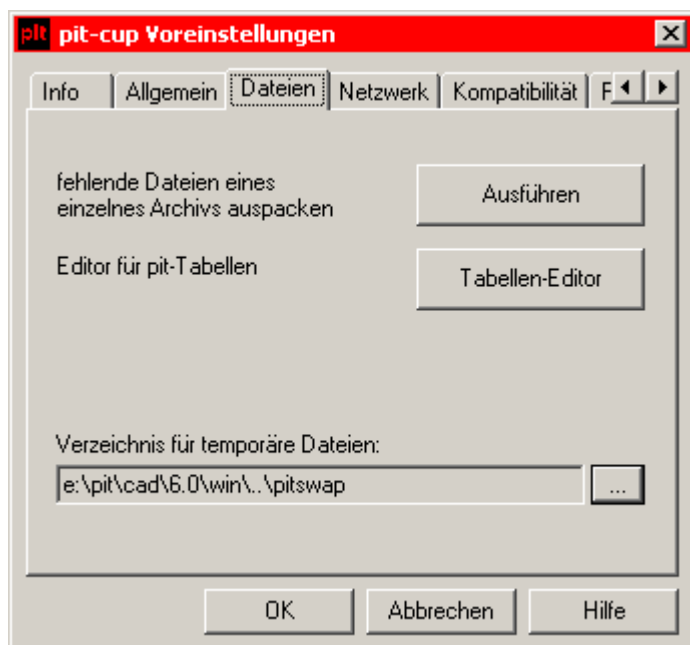
Die Frage nach der Menüvorlage können Sie an dieser Stelle (Neuinstallation) mit „Ja“ beantworten.

Damit alle Einstellungen wirksam werden, ist es erforderlich das Programm zu beenden und über die soeben angepasste Verknüpfung neu zu starten.

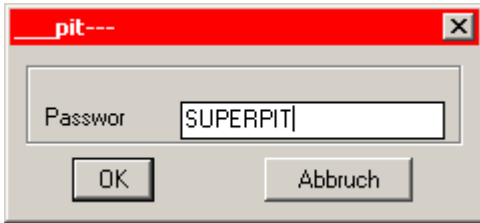
**Anmerkung:** Die Abbildung zeigt die Einstellungen für die Installation von pit 6.xx für ADT 2004. Einstellungen für die anderen AutoCAD Programmversionen entnehmen Sie bitte nachfolgender Tabelle.

pit / AutoCAD Version	Suchpfad für Support - Datei	Menüdatei
pit 6.xx für AutoCAD 2002	D:\pit\cad\6.xx\win\acad D:\pit\cad\6.xx\win\acad\2002	C:\pit\cad\6.xx\win\acad\2002\pitcup.mnu
pit 6.xx für AutoCAD 2004	C:\pit\cad\6.xx\win\acad C:\pit\cad\6.xx\win\acad\2004	C:\pit\cad\6.xx\win\acad\2004\pitcup.mnu
pit 6.xx für ADT 3.3	C:\pit\cad\6.xx\win\acad C:\pit\cad\6.xx\win\acad\2002	C:\pit\cad\6.xx\win\acad\2002\pitcup.mnu
pit 6.xx für ADT 2004	C:\pit\cad\6.xx\win\acad C:\pit\cad\6.xx\win\acad\2004	C:\pit\cad\6.xx\win\acad\2004\pitcup.mnu

**Anmerkung:** Für ADT-Nutzer besteht in Verbindung mit der pit - Konfiguration die Möglichkeit die Zahl der Menüs in der Menüleiste vorzugeben. Um diese Anpassung vorzunehmen, müssen Sie die Datei „Allgemeiner Status“ editieren. Die Datei finden Sie in dem Menü [Optionen] unter dem Eintrag [Dienstprogramme] [ \_pit-Voreinstellungen/Optionen ]. Wählen Sie in der Dialogbox die Karteikarte „Dateien“ aus und aktivieren Sie die Schaltfläche „Tabellen-Editor“.



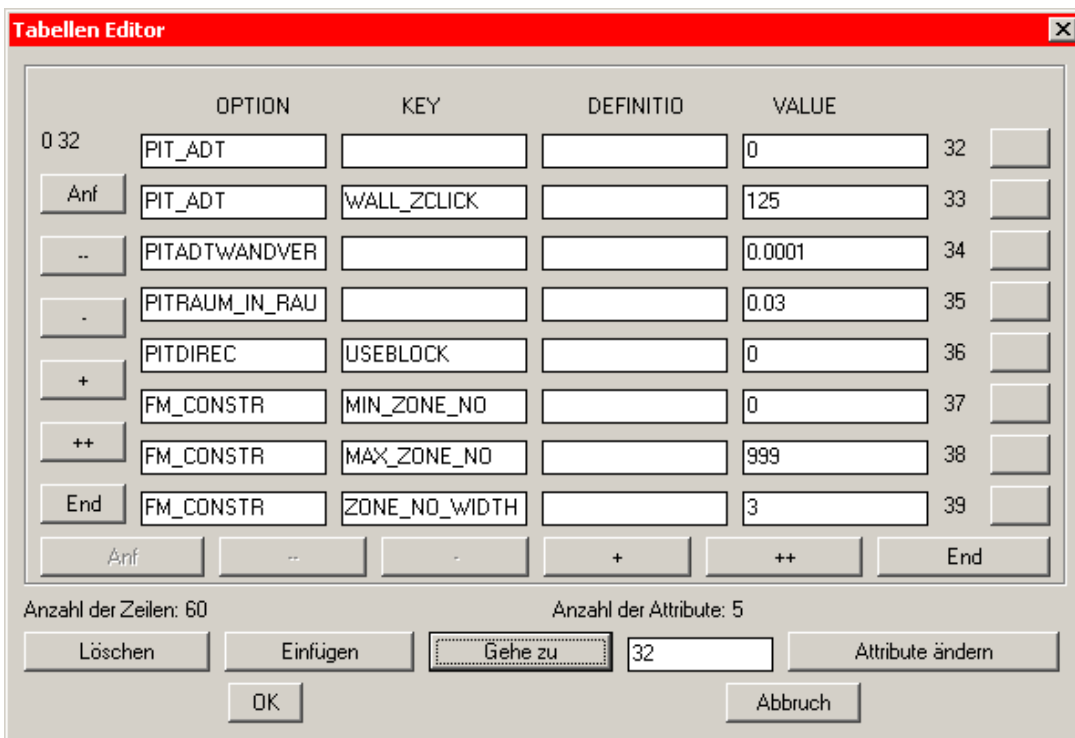
Über Eingabe des Passwortes „SUPERPIT“ und Bestätigung der Schaltfläche „Ok“ gelangen Sie in die Auswahl der pit Tabellen.



Beachten Sie die Großschreibung!



Über Anwahl des Eintrages „Allgemeiner Status“ und Bestätigung der Schaltfläche „OK“ gelangen Sie in die pit Tabelle „Allgemeiner Status“.



Über den Eintrag der Zahl „32“ und Bestätigung der Schaltfläche „Gehe zu“ gelangen Sie in die Zeile 32 der pit - Tabelle „Allgemeiner Status“.

Ändern Sie in der Zeile 32 die 4. Spalte (VALUE) entsprechend Ihren Wünschen.

Eintrag "0" = pit arbeitet ohne die ADT Menüs

Eintrag "1" = pit arbeitet mit den ADT Menüs

Eintrag "2" = pit arbeitet mit den ADT Menüs und ohne das Menü pit Bauteile

Über den Eintrag des von Ihnen gewünschten Wertes und Bestätigung der Schaltfläche „OK“ haben Sie den „Allgemeiner Status“ der Arbeitsweise im Bereich der pit und ADT Menüs geändert.

### 3.2 Hardwarlock

### 3.1.2 Kontrolle des Hardwarelock / Dongle

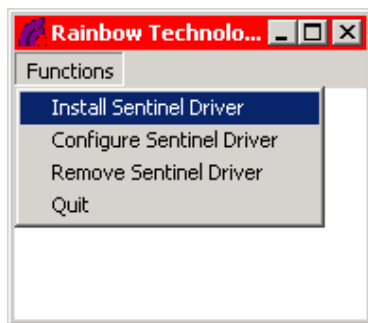
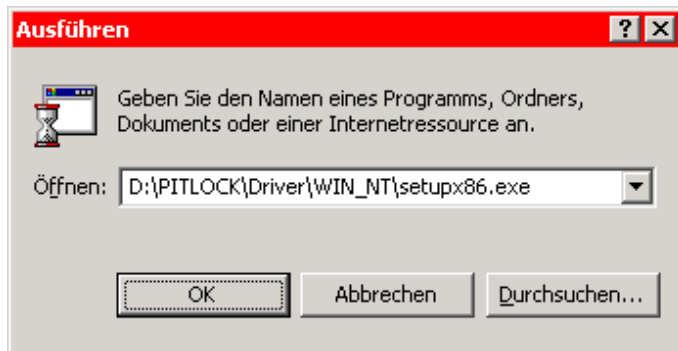
---

**Frage:** AutoCAD ist erfolgreich installiert worden, anschließend die Version pit 6.xx. pit startet jedoch nicht, da der Dongle nicht angesprochen wird. Was ist zu tun?

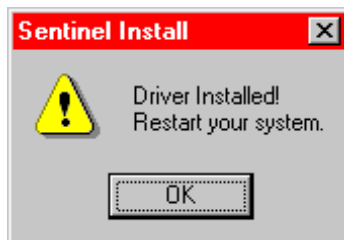
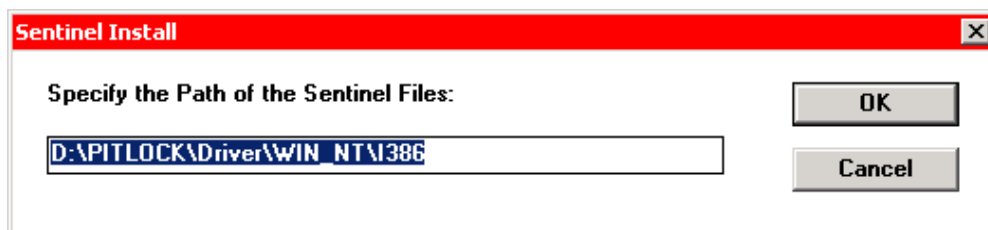
**Antwort:** Für die pit 6.xx Version wird ein Hardware – Lock benötigt, so dass der von pit benötigte Sentinel Treiber (Dongleprogramm) eventuell nicht automatisch installiert wurde. Installieren Sie den Sentinel Treiber bitte nachträglich manuell von Ihrer pit CD. Verzeichnis:

CD-ROM LW:\PITLOCK\DRIVER\WIN\_XP\ setupx86.exe (für Windows XP)  
CD-ROM LW:\PITLOCK\DRIVER\WIN\_2000\ setupx86.exe (für Windows 2000)  
CD-ROM LW:\PITLOCK\DRIVER\WIN\_NT\ setupx86.exe (für Windows NT)  
CD-ROM LW:\PITLOCK\DRIVER\WIN\_9X\ sentw9x.exe (für Windows 98)

Starten Sie das jeweilige Programm z.B. über den Explorer oder über Ausführen.



Wählen Sie wie abgebildet „Install Sentinel Driver“.



Starten Sie über die Schaltfläche „OK“. Danach sollten Sie Ihren Rechner neu starten. Der Dongle ist damit lauffähig.

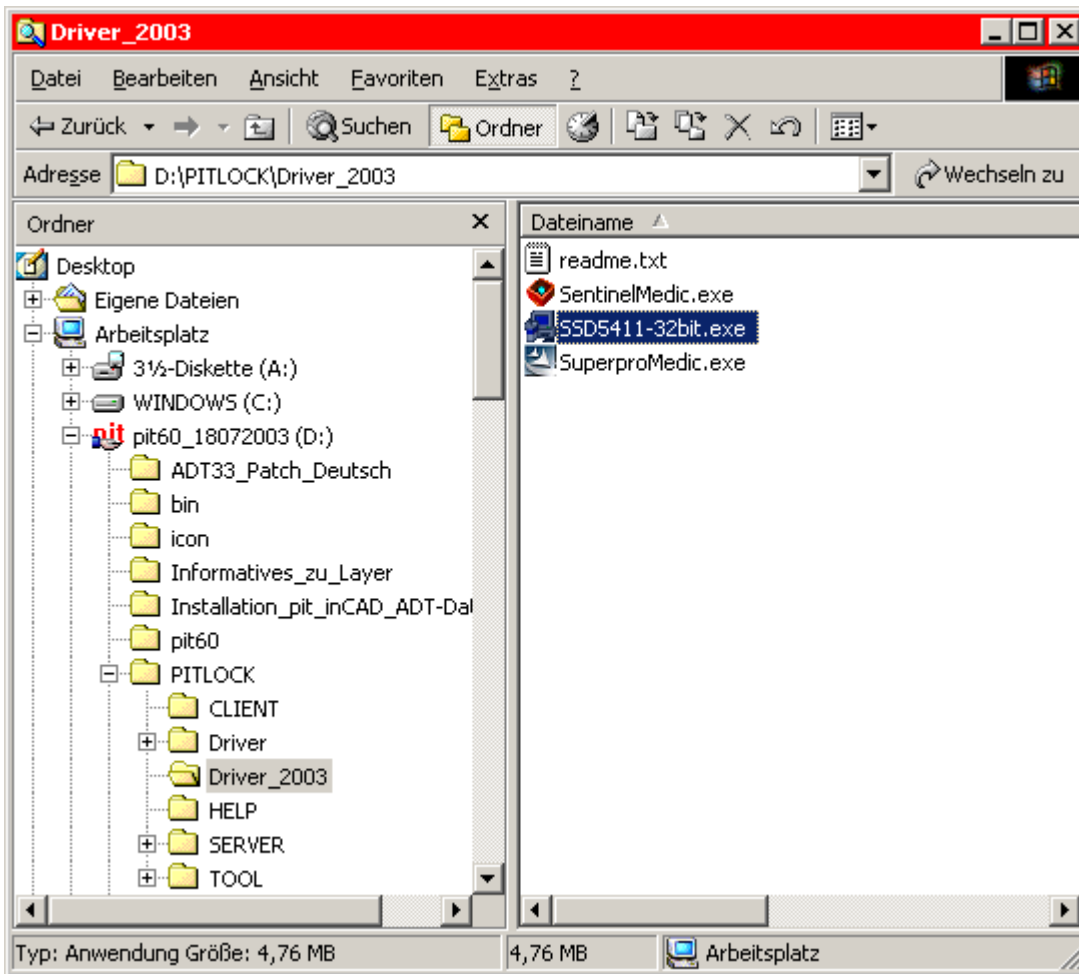
### 3.1.3 Installation des USB – Dongle -Treibers

---

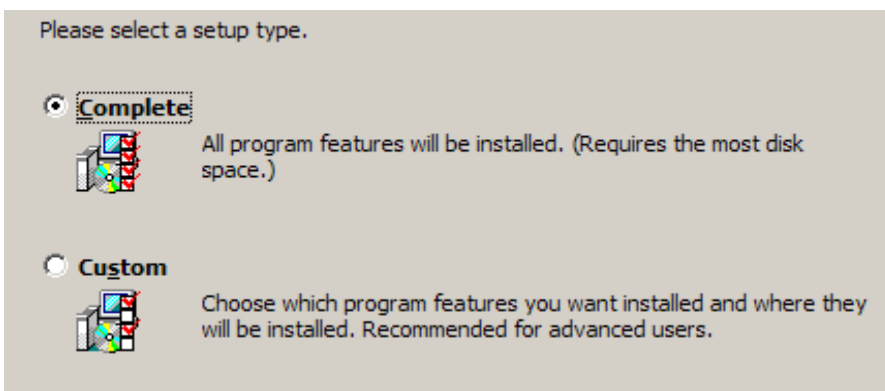
Bitte beachten Sie, dass der USB-Dongle nur von den Betriebssystemen Windows Me, 2000 und XP unterstützt wird.

Entfernen Sie bitte zunächst den Dongle.

Starten Sie die Datei CD-ROM:\PITLOCK\Driver\_2003\ SSD5411-32bit.exe.



Bitte bestätigen Sie die weiteren Installationsschritte mit **Next >** und akzeptieren Sie die Lizenzbedingungen. Bitte wählen Sie die vollständige Installation.

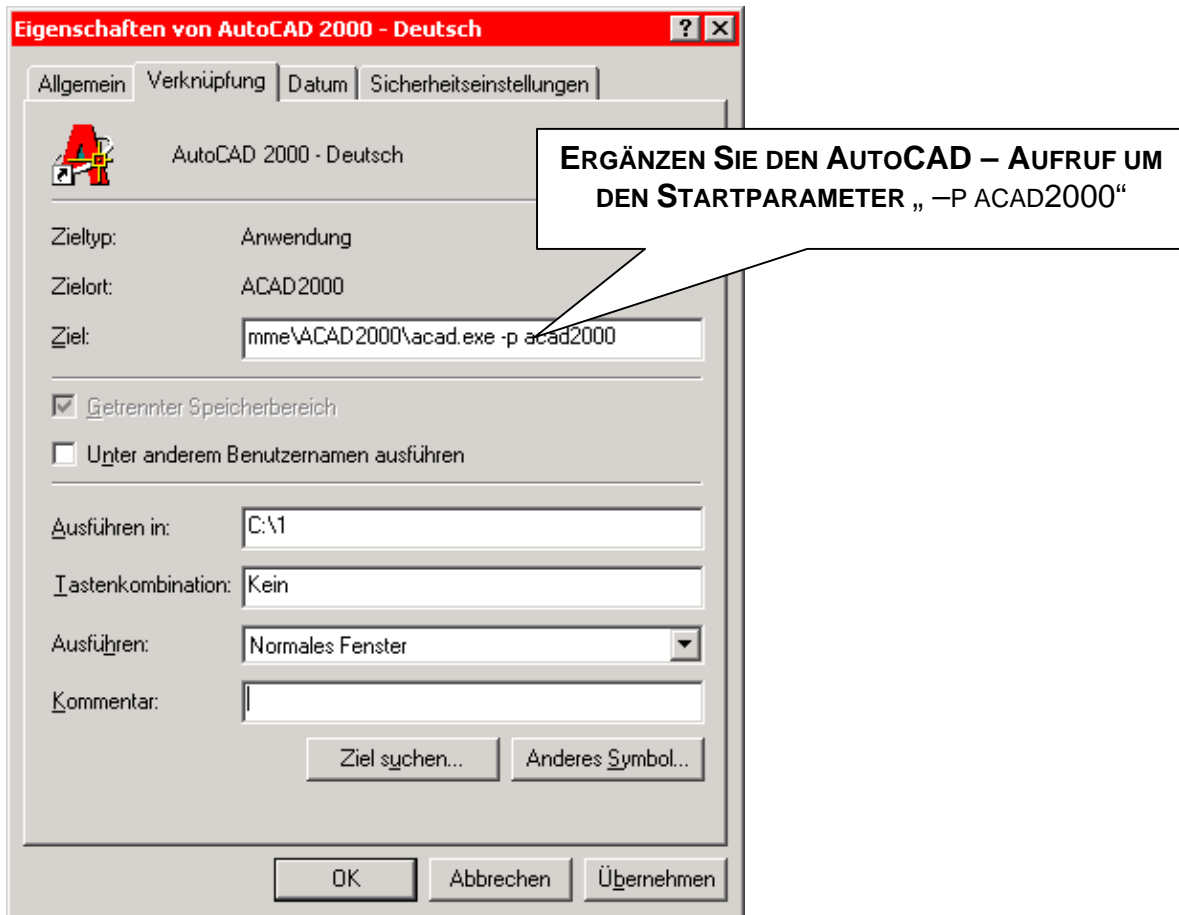


Nach Abschluss der Installation stecken Sie bitte den Dongle auf die Schnittstelle und starten Sie pit 6.xx.

**Frage:** Nach der Installation von pit unter AutoCAD/ADT startet auch mein AutoCAD Aufruf immer mit pit, wie kann ich zwei getrennte Aufrufe erstellen?

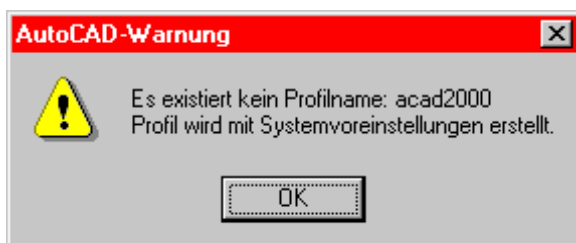
**Antwort:** AutoCAD erhält dazu ein benanntes eigenes Profil. Dies geschieht durch die Vergabe eines Profilnamens in der Dialogbox „Eigenschaften“ der AutoCAD - Verknüpfung. Dadurch werden dem AutoCAD - Aufruf eigene Startparameter zugewiesen, die AutoCAD ohne pit arbeiten lassen.

Aus dem Kontextmenü der AutoCAD - Verknüpfung  wird der Menüpunkt „Eigenschaften“ angeklickt. Es erscheint die Dialogbox Eigenschaften.



In der Dialogbox wird in der Zeile „Ziel:“ der Eintrag um den Profilnamen „-p acad2000“, entsprechend der Abbildung erweitert. Beachten Sie die Leerstellen. Übernehmen Sie die Änderung und schließen Sie die Dialogbox mit dem Button [ OK ].

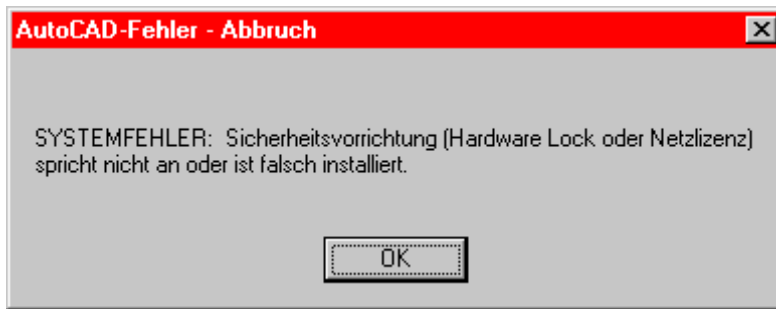
Beim nächsten Start von AutoCAD erscheint folgende Meldung.



Diese Meldung quittieren Sie über den OK-Button.

**Anmerkung:** Wenn Sie möchten, dass Sie sich beim Öffnen und Speichern von Zeichnungen auf einen bestimmten Ordner beziehen, können Sie dies ebenfalls über eine Änderung eines Eintrages in der Dialogbox „Eigenschaften“ vornehmen. Der in der Zeile „Ausführen in:“ angegebene Ordner ist der Ordner, auf den sich die Dateien beim Öffnen und Schließen standardmäßig beziehen. Tragen Sie in dieser Zeile den Pfad des Ordners ein, auf den sich die Dateien stattdessen beziehen sollen.

**Frage:** Beim Starten von pit und AutoCAD bekommen wir eine der folgenden Meldungen (Hardwarelock / Lizenz). Was können wir tun?





Der AutoCAD Hardwareschutz wurde nicht gefunden.



Der pit Hardwareschutz wurde nicht gefunden.

Ursache: Der jeweilige erforderliche Hardwareschutz konnte nicht erkannt/gefunden werden.

**Antwort:** Zur Problembeseitigung gehen Sie bitte folgende Punkte durch.

- Prüfen Sie ob der (die) Dongle ordnungsgemäß auf der entsprechenden Schnittstelle (Drucker) angebracht sind.
- Prüfen Sie ob ein eventuell mit angeschlossenes Gerät (z.B. Drucker) auch wirklich eingeschaltet ist.
- Variieren Sie die Reihenfolge der Dongle.
- Sollten mehrere Dongle angeschlossen sein, entfernen Sie bitte alle außer pit und ggf. den AutoCAD. Prüfen Sie die Lauffähigkeit erneut.
- Prüfen Sie nur die Lauffähigkeit des AutoCAD Dongle, indem Sie nur diesen Dongle stecken und AutoCAD ohne pit starten.
- Deaktivieren Sie vorhandene Virenschutzprogramme.
- Prüfen Sie die Lauffähigkeit des pit Dongle, indem Sie unter „Start“  Programme Programmgruppe pit-cup das Programm „Hardware Lock“  starten. Wird der Dongle erkannt, erhalten Sie eine entsprechende Dialogbox. Andernfalls die folgende Meldung.



Sollten Sie keine Lösung finden, teilen Sie die Ergebnisse des Tests der pit Hotline mit.

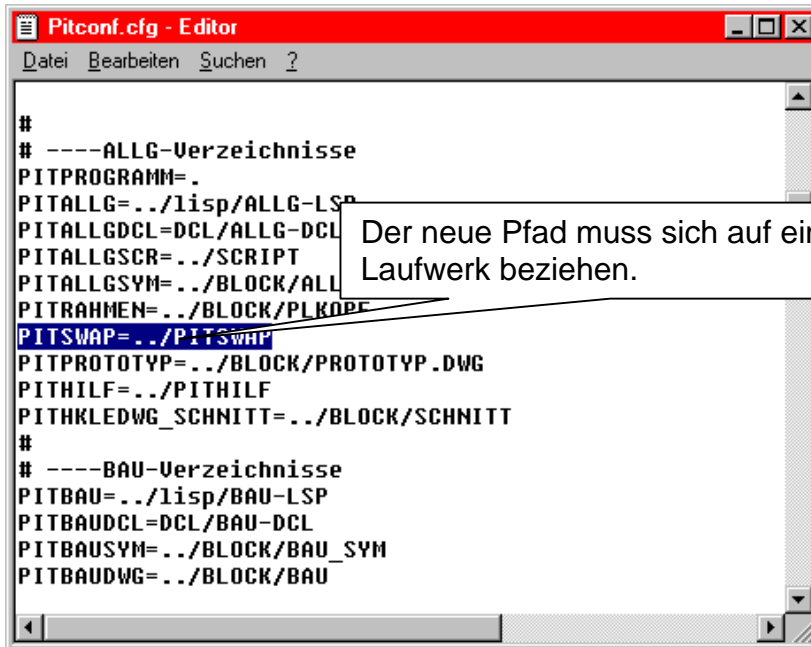
## 3.2 pit Netzinstallation

**Frage:** Was gilt es zu beachten, wenn pit auf dem Netzwerklaufwerk installiert werden soll?

**Antwort:** Bei der Installation auf dem Netzwerkrechner ist eine Änderung der Einträge in der pit - Konfigurationsdatei erforderlich. Wurden bei der Installation von pit die standardmäßigen Einstellungen übernommen, befindet sich die pit - Konfigurationsdatei << pitconf.cfg >> in dem Verzeichnis:

C:\pit\cad\6.xx\win

Öffnen Sie die Datei mit einem Editor, z.B. Notepad.



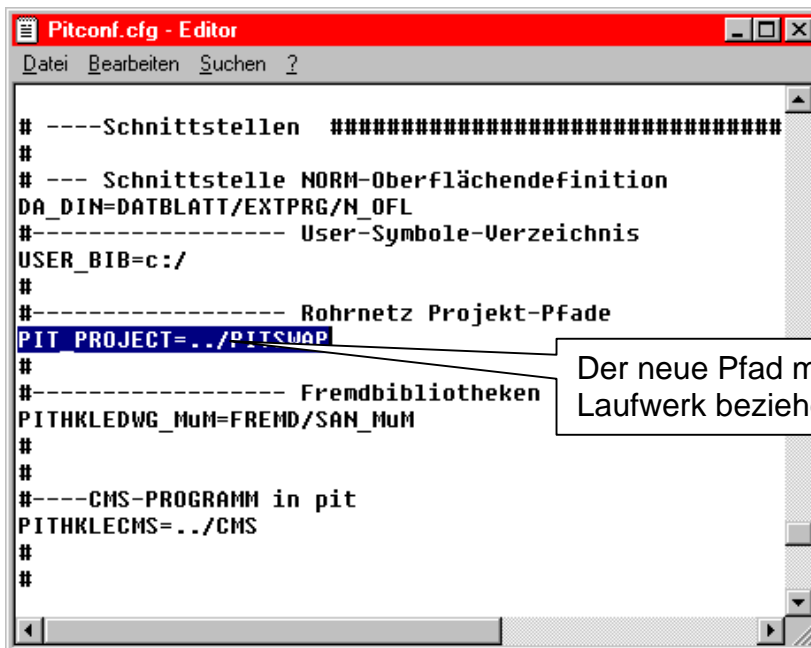
```
Pitconf.cfg - Editor
Datei Bearbeiten Suchen ?

#
# ----ALLG-Verzeichnisse
PITPROGRAMM=.
PITALLG=../lisp/ALLG-LSP
PITALLGDCL=DCL/ALLG-DCL
PITALLGSCR=../SCRIPT
PITALLGSYM=../BLOCK/ALL
PITRAHMEN=../BLOCK/PLKOPF
PITSWAP=../PITSWAP
PITPROTOTYP=../BLOCK/PROTOTYP.DWG
PITHILF=../PITHILF
PITHKLEDWG_SCHNITT=../BLOCK/SCHNITT
#
# ----BAU-Verzeichnisse
PITBAU=../lisp/BAU-LSP
PITBAUDCL=DCL/BAU-DCL
PITBAUSYM=../BLOCK/BAU_SYM
PITBAUDWG=../BLOCK/BAU
```

In dem Abschnitt # ----ALLG-Verzeichnisse ist die Zeile:

PITSWAP=../PITSWAP abzuändern in:

PITSWAP=C:/TEMP/PITSWAP



```
Pitconf.cfg - Editor
Datei Bearbeiten Suchen ?

# ----Schnittstellen #####
#
# --- Schnittstelle NORM-Oberflächendefinition
DA_DIN=DATBLATT/EXTPRG/N_OFL
#----- User-Symbole-Verzeichnis
USER_BIB=c:/
#
#----- Rohrnetz Projekt-Pfade
PIT_PROJECT=../PITSWAP
#
#----- Fremdbibliotheken
PITHKLEDWG_MuM=FREMD/SAN_MuM
#
#
#----CMS-PROGRAMM in pit
PITHKLECHS=../CMS
#
#
```

In dem Abschnitt # ----- Rohrnetz Projekt-Pfade ist die Zeile:

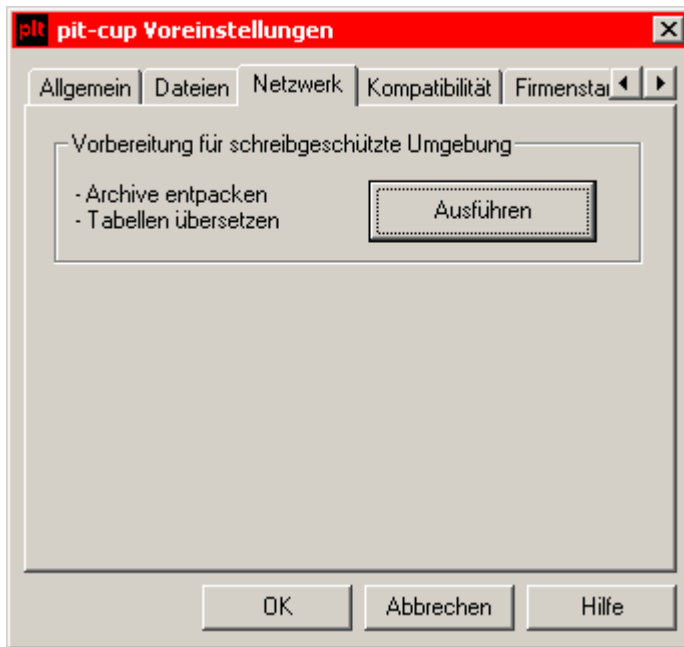
PIT\_PROJECT=../PITSWAP wie folgt abzuändern:

PIT\_PROJECT=C :/TEMP/PITSWAP

**Frage:** Wie kann gewährleistet werden, dass die pit Software nach der Installation auf einem Netzlaufwerk vor verändernden Zugriffen geschützt wird?

**Antwort:** Nach der Installation der pit Software im Netz sind noch nicht alle Dateien entpackt bzw. direkt verfügbar, vielmehr werden sie im Laufe der Anwendung aus den „cab“ - Dateien entpackt. In einer schreibgeschützten Umgebung würden alle Zugriffe der Anwender auf diese Dateien eine Schutzverletzung darstellen. Um sicherzustellen dass es zu keinen derartigen Problemen kommt, ist ein entpacken aller komprimierten Dateien erforderlich, bevor das pit Verzeichnis schreibgeschützt wird.

Verwenden Sie hierzu den Befehl [Optionen] [Dienstprogramme] [\_pit - Voreinstellungen/Optionen] .



Über die Anwahl der Schaltfläche „Ausführen“ auf der Karteikarte „Netzwerk“ werden fehlende Dateien aus ihren Archiven entpackt und auf Vollständigkeit untersucht. Im Anschluss erscheint die folgende Meldung:




### 3.3 Update der Software

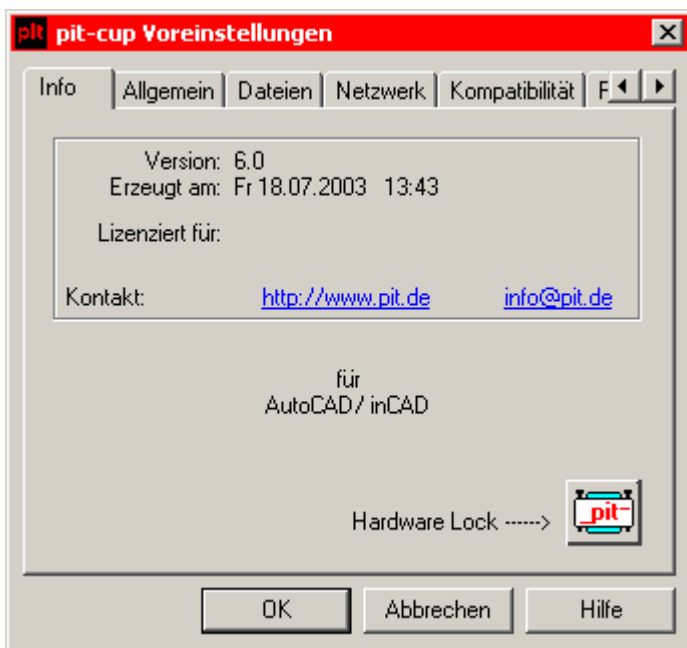
Ein update von pit wird als Vollversion geliefert und in einem separaten Verzeichnis installiert, selbst wenn Sie das gleiche Laufwerk und Hauptverzeichnis wählen sollten.  
Jede pit - Version legt bei der Installation ein eigenes Unterverzeichnis an.

Die Struktur Ihrer Installation auf der Festplatte kann damit wie folgt aussehen:

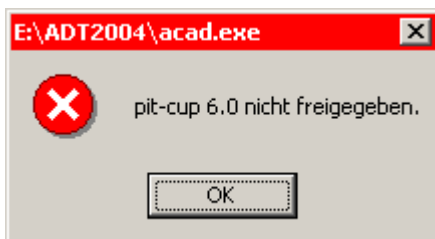
LW:\pit\CAD\5.1 (Version pit 5.1)  
LW:\pit\CAD\5.2 (Version pit 5.2)  
LW:\pit\CAD\6.xx (Version pit 6.xx)

Sofern es sich bei dem Update um ein Wartungsupdate handelt (Versionsnummer identisch, Datum der Versionen aber unterschiedlich) wird kein neues Verzeichnis angelegt. Wir empfehlen in diesem Fall die installierte Version nicht einfach durch eine neue zu überschreiben, sondern diese vorher zu sichern / umzubenennen oder zu löschen, um mögliche Datenverluste zu vermeiden.

Den Stand Ihrer Version können Sie nach dem Starten des Programms  über den Befehl [ Optionen ] [ Dienstprogramme ] [ \_pit-Voreinstellungen/Optionen ] abfragen.



**Frage:** Wir haben ein pit - Update geliefert bekommen und erhalten nach korrekter Installation beim ersten Aufruf dieser neuen pit – Version die Meldung, dass unsere pit Version nicht freigegeben ist. Was können wir tun?



**Antwort:** Es ist erforderlich den Dongle für diese Version freizugeben. Dazu finden Sie in der pit Lieferung ein Dokument „Donglefreigabe“. In diesem ist ein Freigabecode enthalten, den Sie bitte entsprechend dem Dokument installieren.